

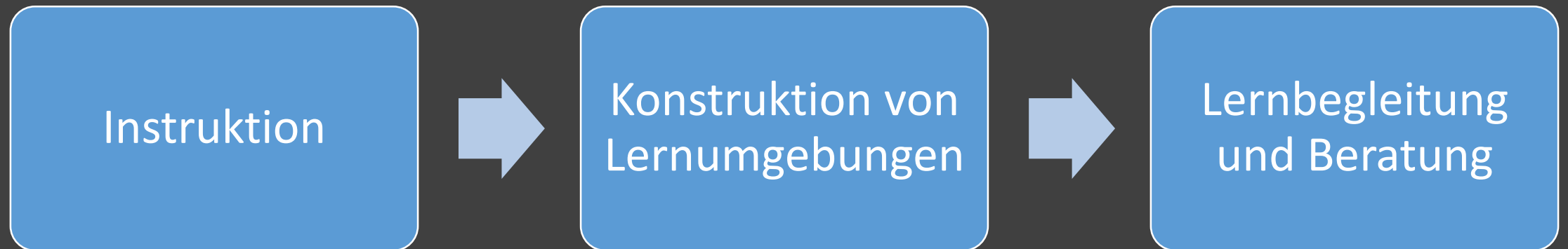
Asynchronität und Interaktivität in der Lehre

PD Dr. Christian Sieg – Germanistisches Institut



Shift from Teaching to Learning

Wandel der Rolle der/s Lehrenden



Nach: Johannes Wildt: Vom Lehren zum Lernen – hochschuldidaktische Konsequenzen aus dem Bologna-Prozess für Lehre, Studium und Prüfung Kurzfassung eines Vortrags zur: Expertentagung des EWFT „From Teaching to Learning“, Berlin 17.11.2005; <https://ewft.de/index.php/archiv> - zuletzt abgerufen am 20. August 2020.

Forschendes Lernen

1. Wahrnehmen eines Ausgangsproblems oder Rahmenthemas (Hinführung)
2. Finden einer Fragestellung, Definition des Problems
3. Erarbeiten von Informationen und theoretischen Zugängen (Forschungslage)
4. Auswahl von und Erwerb von Kenntnissen über Methoden
5. Entwickeln eines Forschungsdesigns
6. Durchführung einer forschenden Tätigkeit
7. Erarbeitung und Präsentation der Ergebnisse und
8. Reflexion des gesamten Prozesses

Digitale Literaturwissenschaft SoSe 2020, WWU Münster



Selbstlernmodul



Lehrmodul



LMS



(1) Selbstlernmodul von *fortext*

(2) Lehrmodul von *fortext*

(3) Einbindung der *fortext*-Materialien in das LMS

1. In asynchronen Lernphasen sollte die/der Dozierende immer erreichbar sein und schnell auf Nachfragen reagieren.

Thesen zur Organisation und Durchführung von asynchronen Lernphasen

PD Dr. Christian Sieg, WWU Münster

1. In asynchronen Lernphasen sollte die/der Dozierende immer erreichbar sein und schnell auf Nachfragen reagieren.
2. Selbstständiges Lernen und Forschen muss nicht nur betreut, sondern Herausforderungen und Schwierigkeiten auch antizipiert werden.

Thesen zur Organisation und Durchführung von asynchronen Lernphasen

PD Dr. Christian Sieg, WWU Münster

Modul 1: Erfahrungsbericht

Schwierigkeiten mit den Topics (Zusammenfassung)

- Die Modifikation der Stoppwortliste schafft neue Topics...
- Die Wörter eines Topics lassen sich nicht als Thema interpretieren...
- Sollen Verben auf die Stoppwortliste?
- „Ich hatte das Gefühl, dass ein übereifriges Entfernen [von Wörtern durch die Erweiterung der Stoppwortliste –CS] in der ‚Zensur‘ mancher Themen münden würde.“

→ Frust!

Herausforderungen und Schwierigkeiten antizipieren

Folie aus dem Seminar „Digitale Literaturwissenschaft“, SoSe 2020, WWU Münster

1. In asynchronen Lernphasen sollte die/der Dozierende immer erreichbar sein und schnell auf Nachfragen reagieren.
2. Selbstständiges Lernen und Forschen muss nicht nur betreut, sondern Herausforderungen und Schwierigkeiten auch antizipiert werden.
3. Der Heterogenität von Lerngruppen könnten wir in asynchronen Lernphasen besser gerecht werden als in synchronen Lernsettings.

Thesen zur Organisation und Durchführung von asynchronen Lernphasen

PD Dr. Christian Sieg, WWU Münster

Sie finden die Präsentation auf:

<https://www.uni->

[muenster.de/Germanistik/Lehrende/neuere_deutsche_literatur/sieg_christian/medien.html](https://www.uni-muenster.de/Germanistik/Lehrende/neuere_deutsche_literatur/sieg_christian/medien.html)

christian.sieg@wwu.de

PD Dr. Christian Sieg, WWU Münster